

1. Österreichischer Vereinsrechtstag

19. November 2019, 9.00 – 17.00 Uhr

Skylounge der Universität Wien,
Oskar-Morgenstern-Platz 1



Die Universitätsprofessoren Dr. Alexander Schopper (Universität Innsbruck) und Dr. Dr. Arthur Weilingner (Universität Wien) veranstalten ab 2019 jährlich den „Österreichischen Vereinsrechtstag“. Die Veranstaltung soll dazu dienen, aktuelle Fragen des Vereinsrechts aus rechtswissenschaftlicher und wirtschaftswissenschaftlicher Sicht zu behandeln. Dabei richtet sie sich nicht nur an Vereinsfunktionäre, rechtswissenschaftliche Forschung und Lehre sowie juristische Berater, sondern auch an die interessierte Öffentlichkeit. Geplant ist, dass der „Österreichische Vereinsrechtstag“ abwechselnd an den Universitäten Wien und Innsbruck abgehalten wird - beginnend mit 19.11.2019 in Wien.

Veranstaltungsprogramm

09.00 Uhr	Begrüßung <i>Arthur Weilingner (Universität Wien)</i>	11.30 – 12.10 Uhr	Aufgaben, Haftung und Verantwortlichkeiten des Rechnungsprüfers <i>Alexander Wimmer (Universität Wien)</i>
Session I: Vorsitz: <i>Arthur Weilingner</i>		bis 14.00 Uhr	Mittagspause
09.10 – 09.50 Uhr	Organschaftliche Rechte und Pflichten des Vereinsvorstandes <i>Martin Miernicki (Universität Wien)</i>	Session II: Vorsitz: <i>Alexander Schopper</i>	
09.50 – 10.30 Uhr	Zur Haftung des Vereinsvorstandes; Ehrenamtlichkeit und Haftungsprivileg <i>Thomas Höhne (Höhne, In der Maur & Partner Rechtsanwälte)</i>	14.00 – 14.40 Uhr	Haftung in der wirtschaftlichen Krise des Vereins <i>Alexander Schopper (Universität Innsbruck)</i>
bis 10.50 Uhr	Pause	14.40 - 15.20 Uhr	Datenschutzrechtliche Anforderungen an das Vereinsmanagement <i>Felix Zopf (Universität Wien)</i> <i>Žiga Škorjanc (Universität Wien)</i>
10.50 – 11.30 Uhr	Aufgaben und Haftung von Aufsichtsorganen und „Beiräten“ <i>Mathias Walch (Universität Innsbruck)</i>	bis 15.30 Uhr	Pause
		15.30 - 16.10 Uhr	Haftungsrisiken und deren Versicherung <i>Maximilian Raschofer (UNIQA Insurance Group)</i>
		ab 16.10 Uhr	Schlussdiskussion
		anschließend	Schlussworte <i>Alexander Schopper (Universität Innsbruck)</i>